



kreuz
gemeinde
witten

Der Friedensbote

Ev.-Lutherische Kreuzgemeinde Witten



109. Jahrgang · Nr. 1
15. Februar bis 15. April 2024
www.kreuzgemeinde-witten.de

Inhalt:

Seite 4: Rückblick: Weihnachten 2023
Seite 8: Weltgebetstag der Frauen am 1. März
Seite 12: Kantorei im Westen

ProVocals Debüt-Konzert in Witten am 9. Dezember



Der neue Projekt-Chor „ProVocals“ gab am Vorabend zum 2. Advent in der Kreuzkirche in Witten sein erstes Konzert. ProVocals hatte sich erst im Sommer dieses Jahres gebildet. Etwa 30 junge Leute, die sich teils aus den Zeiten des Jugendchores „Swing“, teils von den Radevormwalder Sing- und Musi-

zierung-Tagen (RaSiMuTa) der SELK her kennen, waren seitdem zu intensiven (auch: digitalen) Proben zusammengekommen. Die Leitungsaufgaben werden im Team gestaltet durch Mariette Bensch, Jakobine Dress, Kerstin Lederbogen, Beate Meyer-Münch, Anna-Magdalena Schorling und Julia Steffen, die musikalische Leitung liegt bei Stephanie Buyken-Hölker.

In einer Ganztags-Probe im November wurde an vier adventlich-weihnachtlichen Chorstücken besonders intensiv gearbeitet; diese spielte der Chor dann auf eine CD ein. Zu diesen vier Titeln kamen im Konzert noch weitere weihnachtliche Arrangements und Choräle hinzu. Die Beiträge des Chores wurden durch zwei Soloperformances ergänzt: ein zeitgenössisches Orgelstück von Michael Rescheleit sowie eine Geigenimprovisation über Johann Sebastian Bachs „Großer Herr und starker König“ von Benedikt Hölker, so dass ein abwechslungsreiches, interessant moderiertes adventlich-weihnachtliches Programm entstand. Auch das Publikum wurde eingebunden, erst mit Bodypercussion, später mit interaktiv eingebrachten Liedwünschen und durchs Mitsingen. Die neue CD kann über den Büchertisch der Kreuzgemeinde für fünf Euro erworben werden; jeweils drei Euro werden an das Frauenhaus in Witten gespendet.



Das Kreuz. Ein dunkles Bild von Peter Friebe. In der Mitte strahlend hell, du wirst geblendet. Das Licht strahlt durch das Kreuz bunt in die Dunkelheit. Unten im Kreuz sind kahle Äste eines Baumes zu sehen, die noch keine Blätter tragen.

Ein Osterbild. Das Licht symbolisiert die Sonne am Ostermorgen, ist also Symbol der Auferstehung.

Der Apostel Paulus sagt im 1.Korintherbrief 1,23-24:

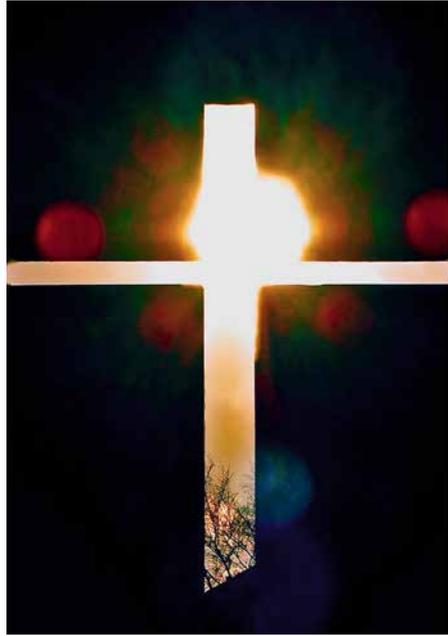
Wir verkünden Christus als den Gekreuzigten: für Juden ein Ärgernis, für Heiden eine Torheit; für die Berufenen aber, Juden wie Griechen oder Heiden ist der gekreuzigte und auferstandene Christus Gottes Kraft und seine Weisheit.

Jesus ist nicht nur ein außergewöhnlicher Mensch mit fantastischen Ideen, für die er sogar bereit war zu sterben. Wer so denkt, bleibt bei Karfreitag stehen. Christen gehen einen Schritt weiter und vertrauen darauf, dass er auferstanden ist zu neuem Leben und den Tod überwunden hat. Erst von Karfreitag her bekommt Ostern seinen Sinn.

Wer diesen letzten Schritt nicht mitgeht, für den ist Ostern eine schöne Tradition mit ein paar Urlaubstagen, nicht weniger, aber auch nicht mehr.

Ein ehrliches Osterbild. Keines, was idyllische, auf Harmonie bedachte Erwartungen erfüllt. Aber ein Bild, das die Schrecken des Lebens wie des Sterbens nicht leugnet; das um das wahre Licht Jesus Christus weiß, das in die Dunkelheit hineinleuchtet.

*In diesem Sinne grüßt herzlich,
Ihr / Euer Pastor Hinrich Schorling*





Dankeschön für Weihnachtsspenden!

Im Dezember haben wir um die traditionelle Weihnachtsspende gebeten für das Projekt Orgelreinigung zum Erhalt unserer großen Böttner-Orgel. Und es wurden über 6.400 EUR gespendet. Dafür danken wir von

Herzen. Die Planungen mit dem Orgelbauer treten nun in die aktive Phase ein. Wir sind guter Dinge, dass das Projekt im Spätsommer 2024 realisiert wird.

Orff-Gottesdienst am 17. Dezember 2023



Der Orff-Kreis unter Leitung von Benjamin Habermann gestaltete den „Orff-Gottesdienst“ am 3. Advent mit teilweise fetzigen Band-Klängen zu Liedern von Joanne Osborn

(One of us) und Mr. Probz (Waves) wie zu traditionellen Kirchenliedern und der „Adventsmusik“ am Ende des Gottesdienstes.





Waldweihnacht

Die Waldweihnacht am Nachmittag des 3. Advent auf dem Kahlen Plack in Annen stand unter dem Thema „Frieden unteilbar“. Pastor Carsten Voß aus Dortmund sprach eindrücklich von „Gottes Friedensinitiative“, in der die Sehnsucht der ganzen Schöpfung nach Frieden zum Ziel kommt.



Konzert brassbrothers 20. Januar

Am Ende des Weihnachtsfestkreises im Kirchenjahr boten die brassbrothers zusammen mit dem Bläserkreis der Kreuzgemeinde einen „musikalischen Rückblick“ von Advent über Weihnachten zur Epiphaniastzeit. Eingang und Ausgang wurden im Zusammenspiel mit dem Bläserkreis der Kreuzgemeinde unter Leitung von Barbara Schorling musiziert. Dazwischen füllten die brassbrothers die gut besuchte Kreuzkirche mit strahlenden Bläserklängen. Die Spannbreite ging von ruhig-besinnlich bis heiter-krachend.



Wittener Kreuzzelt

Hallo Kreuzgemeinde, unser „Kunstprojekt 2024“ (siehe Friedensbote 2023 Nr. 6 auf Seite 8) steht unter dem Namen **Wittener Kreuzzelt**. Die Gestaltung der Stoffbahnen übernimmt in Absprache mit dem Künstler Michael Bracht (Wuppertal) die Kreuzgemeinde. An vier Sonntagen, jeweils mit einem thematischen Schwerpunkt, werden die Kreuze auf die Stoffbahnen gemalt:

25. Februar: Flucht und Vertreibung (Blau und Lila)

10. März: Freude (Gelb)

14. April: Schutz und Trost (Rot und Orange)

9. Juni: Hoffnung und Freude (Grün)

Die Schablonen der Kreuze gibt es in drei verschiedenen Größen. Sie können je nach Themenschwerpunkt kreativ angeordnet werden. Wir alle sind eingeladen, an der Gestaltung mitzuwirken. Herzliche Einladung dazu!

Back to Church Sunday

Der BtC-Sonntag wird am **10. März** in allen christlichen Gemeinden in Witten gefeiert. Alle Gemeinden werben gemeinsam dafür. Jede Kirchengemeinde feiert den Gottesdienst so, wie sie es gewohnt ist. Der BtC-Sunday will die Haltung und Einstellung fördern, dass Gäste im Gottesdienst willkommen sind. „Lade jemanden ein, den du kennst, zu etwas, das du liebst!“ Darum geht es. Wir laden Menschen ein, die wir kennen: Freunde, Nachbarn, Be-

kannte, Arbeitskollegen. Menschen, von denen wir wissen, dass sie normalerweise nicht in den Gottesdienst gehen, aus welchen Gründen auch immer. Weil sie uns wichtig sind, möchten wir ihnen Anteil geben an dem, was wir lieben. Die Kreuzgemeinde feiert am 10. März (Sonntag Lätare) einen Festgottesdienst mit Konfirmationsjubiläum. Herzliche Einladung – und: laden sie liebe Menschen dazu ein!

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am 17. März 2024

Vorläufige Tagesordnung:

- Gemeindebericht 2023
- Jahresstatistik 2023
- Finanzen
 - a. Haushaltsabschluss 2023
 - b. Haushaltsbeschluss 2024
 - c. Umlage Kirchenkasse 2025
- Kunstprojekt 2024
- Verschiedenes

Die Gemeindeversammlung findet im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindesaal statt.

Aus dem Kirchenbuch

**Aus Gründen des Datenschutzes
werden hier keine Namen veröffentlicht.**



Spenden

Herzlichen Dank für alle Spenden, die vom 29. November 2023 bis zum 1. Februar 2024 eingegangen sind:

Gemeinde	3460,00	Altarschmuck	231,00
Weihnachtsspende	4305,00	Friedensbote	40,00
Waldweihnacht	211,00	Orgelreinigung	2110,00
Kinder und Jugend	370,00		

Gemeinde-Statistik 2023

	2022	2023
Gemeindeglieder (insgesamt)	901	903
Zugänge (Summe)	18	24
Taufen	10	12
Überweisungen/ Eintritte/ Übertritte	8	12
Abgänge (Summe)	21	22
Sterbefälle	12	18
Überweisungen /Austritte/ Ausschlüsse	9	4
Durchschnittlicher Gottesdienstbesuch		
Sonn- und Feiertage	56	70
Wochengottesdienste/ 2. Feiertage	21	23
Konfirmanden	0	3
Trauungen	5	1



Weltgebetstag ... durch das Band des Friedens

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Gottesdienst am Freitag 1. März 2024 in der Marienkirche 15.00 Kaffeetrinken / 17.00 Ökumenischer Gottesdienst

Als die Gestaltung des WGT der Frauen für den 1. März 2024 Christinnen in Palästina anvertraut wurde, war nicht absehbar, welch traurige und dramatische Aktualität das Gebetsanliegen durch den terroristischen Überfall der Hamas am 7. Oktober 2023 und die darauf folgenden Reaktionen Israels bekommen würde. Heute scheint Frieden im Heiligen Land utopisch. Mit der Brutalität und der Unmenschlichkeit des Überfalls der Terroristen der Hamas und durch die umfassenden militärischen Gegenschläge der israelischen Armee – mit großen Opfern unter der Zivilbevöl-

kerung, weil Zivilisten von der Hamas als Schutzschild missbraucht werden – ist Koexistenz oder gar Versöhnung in weite Ferne gerückt.

Ein Leben, in dem „Gerechtigkeit und Frieden sich küssen (Psalm 85), scheint eine ferne Vision. Aber eine Vision, an der der WGT festhalten will, mit entsprechenden Aktualisierungen des bereits vorliegenden Materials. Die Gottesdienstordnung wurde verändert, das ursprüngliche Plakat zurückgezogen. Die Stimme der palästinensischen Christen, ihre Hoffnung und ihre Friedenssehnsucht sollen gehört werden.

Dem Vorstand des WGT ist es wichtig, darauf hinzuweisen, dass das Existenzrecht Israels völlig unbestritten ist und deshalb Vorwürfe gegen den WGT, er sei antisemitisch oder antiisraelisch, unhaltbar und unberechtigt sind.



Kontakte - Kreuzgemeinde Witten

Lutherstraße 6-10 · 58452 Witten · www.kreuzgemeinde-witten.de

Pastor Hinrich Schorling

Fon (0 23 02) 878449

Fax (0 23 02) 1 34 23

schorling@selk.de

Gemeindebüro: Antje Bielak

Di und Do : 9-12.00 Uhr;

Fon (0 23 02) 1 34 22

[gemeindebuero@](mailto:gemeindebuero@kreuzgemeinde-witten.de)

kreuzgemeinde-witten.de

Finanzkommission: Armin Granz

Fon (0 23 02) 69 61 89

Baukommission: Oscar Lange

Fon (0231) 652837

Friedhofsverwalter: Frithjof Wagner

Fon (0 23 02) 83327

friedhof@kreuzgemeinde-witten.de

Friedhofsgärtnerei: Holger Flohr

Blumen Wetter-Grundschtötel

(0 23 35) 7 11 62

Friedhofskapelle

Königsberger Str. 23

Internetseite: Hardy Ehlerding

redaktion@kreuzgemeinde-witten.de

Konten der Kreuzgemeinde:

KD-Bank eG

IBAN DE39 3506 0190 2000 0550 10

BIC GENODED1DKD

Sparkasse Witten

IBAN DE61 4525 0035 0000 0143 81

BIC WELADED1WTN

Wer in der Lohnabrechnung / im Steuerbescheid bemerkt, dass die Kirchensteuer abgezogen wird, melde sich bitte im Gemeindebüro.

Impressum

Herausgeber:

Kreuzgemeinde Witten

Lutherstraße 6-10 · 58452 Witten

www.kreuzgemeinde-witten.de

Redaktion:

Hinrich Schorling (v.i.S.d.P.)

Layout:

Mike Luthardt

Druck:

Gemeindebriefdruckerei

Versand:

Gerda und Hartmut Niche

Fotos:

Titelbild: image

Seite 8: WGT 2024 Kathrin Schwarze

Seite 18: Selk-aktuell

alle anderen: Hinrich Schorling

Abwesenheit

9.-21. Februar: Pastorkolleg der SELK, Thema „Kunst und Kirche“

Pastor Schorling wird an dieser Fortbildung teilnehmen.

Mögliche Vertretungen übernimmt Pastor Carsten Voß,

Dortmund (02 31) 123 280.





Was ist los in den nächsten Wochen?

Februar

17. 02. **10.00-** Kinderbibeltag auf dem Kirchhof zum Thema „Josef – Folge
 18.00 Uhr deine Träumen“
- 18.02. **10.00 Uhr** Familiengottesdienst („Josef“)
- 19.-21.02. Pastoralkolleg in Bleckmar: Kunst und Kirche
- 25.02. **10.00 Uhr** Orff-Gottesdienst mit Lesung der Passionsgeschichte Teil 1.
 Anschl. Folien-Gestaltung zum Kunstprojekt und Kirchencafé

März

- 2.03. **9.00-** Schulung „Sexualethische Grenzwa^rung“
 16.30 Uhr in Düsseldorf, Erlösergemeinde
3. 03. **10.00 Uhr** WIT-Gottesdienst (Worship, Impulse, Taizé) mit Abendmahl
 16.00 Uhr Sonntagstafel
- 4.03. **20.0Uhr** Netzwerk. Treffen der Leitenden der Gemeindekreise und
 Gemeinde-Kommissionen.
- 10.03. **10.00 Uhr** Festgottesdienst mit Konfirmationsjubiläum (Back to Church
 Sunday). Anschließend Folien-Gestaltung zum Kunstprojekt
 und Kirchencafé
- 16.03. **15.30 Uhr** Krabbelgottesdienst in der Kirche
- 17.03. **10.00 Uhr** Gottesdienst mit Lesung der Passionsgeschichte Teil 2 (Musik:
 Streichquartett). Anschließend Gemeindeversammlung.
- 28.03. **18.00 Uhr** Feier-Abend-Mahl im Gemeindehaus am Gründonnerstag mit
 gemeinsamen Essen, Gesprächen, Impulsen und Abendmahls-
 feier. Auch Kinder sind herzlich willkommen!
- 29.03. **10.00 Uhr** Gottesdienst an Karfreitag
- 30.03. **22.00 Uhr** Osternachtsfeier mit Abendmahl; anschl. Osterimbiss
- 31.03. Keine (!) Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
 10.00 Uhr Oster-Festgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

April

- 1.04. **10.00 Uhr** Predigtgottesdiens an Ostermontag
- 7.04. **10.00 Uhr** Predigtgottesdienst
 16.00 Sonntagstafel
- 13.04. **9.00 Uhr** Kirchenbezirks-Synode in Radevormwald. Unsere Gemeinde
 vertreten die Kirchenkollegen Julia Raab, Hardy Ehlerding
 sowie Falk Steffen (im Bezirksbeirat) und Pastor Schorling
- 14.04. **10.00 Uhr** Predigtgottesdienst mit Kinderchor. Anschließend Folien-Ge-
 staltung zum Kunstprojekt und Kirchencafé
- 18.04. **18.30 Uhr** Forum mit Kantor Thomas, der die Orgel erklären und vorstel-
 len wird mit ausgewählten Musikstücken zur Davidsgeschichte.
- 20.04. **10.00 Uhr** „Pilgern im Pott“

Orff-Projekt Passionszeit 2024

10.02.: 11.00-13.00 • 17.02.: 10.00-12.00 • 24.02.: 14.00-18.00
Sonntag 25.02.: 10.00 Orff-Gottesdienst

Gemeindekreis	Datum	Tag, Uhrzeit
Band Benjamin Habermann	jeden Samstag	Samstag 11.00 Uhr
Bibelkreis Walter Hein	12.03./ 16.04.	Dienstag 20.00 Uhr
Bläserkreis Barbara Schorling	15.02./ 22.02./ 29.02./ 7.03./ 14.03./ 11.04./ 18.04./ 25.04	Donnerstag 19.30 Uhr
Frauenfrühstück Norgard Steffen Bärbel Hein	16.02./ 15.03./ 19.04.	Freitag 9.30 Uhr
Gemeindeforum Ulrich Wende	15.02./ 21.03./ 18.04.	Mi./Do. 18.30 Uhr
Instrumentalkreis Uli Schneider	2. 03./ 13.04./ 4.05.	Samstag 10.30 Uhr
Kinderchor Finn-Ole Steffen Barbara Schorling	22.02./ 7.03./ 21.03./ 11.04./ 25.04.	Donnerstag 16.30 Uhr
Kindergottesdienst-Team Judith Hemesoth 6 Annika Wagner	10.04.	Mittwoch 20.00 Uhr
Kirchenkollegium Hinrich Schorling	5.03./ 9.04.	Dienstag 19.30 Uhr
Kirchenmäuse Merle Fuchs Hinrich Schorling	15.02./ 29.02./ 14.03./ 18.04.	Donnerstag 16.00 Uhr
Kontrapunkt Finn-Ole Steffen1	Nach Vereinbarung	Mittwoch 20.00 Uhr
Offener Kreis Oscar Lange	27.02./ 19.03./ Samstag 20.04. Pilgern	Dienstag 20.00 Uhr
Orff-Kreis-Projekt Benjamin Habermann	17.02./ 24.02.	Samstag 11.00 Uhr



Kantorei im Westen der SELK

Im nun 31. Jahr seines Bestehens wird aus dem „Jungen Chor“ nun die „Kantorei im Westen der SELK“. Traf der ursprüngliche Name in den allerersten Jahren zu, war eine „ehrlichere“ Benennung überfällig, ist sich der Chor augenzwinkernd einig. So soll sich zukünftig der neue Name im Sprachgebrauch unseres Kirchenbezirks etablieren.

Um zwei neue Sängerinnen erweitert, freut sich die Kantorei auf die in 2024 vor ihr liegenden Aufgaben. Vokalmusik, Motetten alter und moderner Stilkunst, Choralsätze und neues Liedgut stehen in bewährter Weise auf dem Programm.

Ziel ist zunächst eine Musik für Chor und Orgel in der Kreuzkirche, Bochum, am Samstag, 20. April. Plakate werden frühzeitig auf das Konzert hinweisen. Auch ein musikalischer Besuch unserer Schwestergemein-

de in Borghorst sowie die Mitwirkung beim Musiziertag in Radevormwald sind geplant.

In der zweiten Jahreshälfte wird eine Abendmusik für die Trinitatisgemeinde in Dortmund und ihre neue Orgel vorbereitet. Sehr willkommen in der Kantorei sind weitere Mitsängerinnen und Mitsänger, die gerne singen und über etwas Chorerfahrung verfügen – und auch einer netten Geselligkeit in den Kaffee- und Kuchenpausen der Proben etwas abgewinnen können. Für gemeinschaftsliebende Auffrischer, Kurzzeit- und Lebensabschnittssänger ist eine projektweise Teilnahme gut möglich! Die Probenorte wechseln im Kirchenbezirk.

Kontakt:

*Kantor Thomas Nickisch,
nickisch@selk.de
oder alle Kantoreisänger/-innen.*



Musik im Osterfestkreis für Chor und Orgel

Am Vorabend zu Jubilate, Samstag, 20. April um 17 Uhr, ist die Kantorei unseres Kirchenbezirks (vormals Junger Chor) in der Kreuzkirche in Bochum zu Gast.

Unter Leitung von Kantor Thomas Nickisch, Radevormwald, der auch

die Orgel spielen wird, kommen Musik des Osterfestkreises für Chor und Werke für Orgel in der wunderbaren Akustik der Kreuzkirche zu Gehör. Auch die Gemeinde wird in das Singen einbezogen.

Herzliche Einladung!

50 Jahre Bläserensemble im Westen der SELK



Ein Adventsblasen mit Ehemaligen beendete am Samstag, 9. Dezember, in Bochum das 50. Jubiläumsjahr des Bläserensembles im Westen der SELK. Prächtige Ad-

vents- und Weihnachtsmusik in vieltimmiger Besetzung erklang in der Kirche der Kreuzgemeinde. Hervorgegangen aus einer groß angelegten Bläuerschulungsinitiative der Kirchenbezirke Rheinland und Westfalen im Jahr 1973 hat sich das Ensemble als übergemeindlicher Chor mit monatlichen Proben zu einem festen Bestandteil des kirchenmusikalischen Lebens im Westen entwickelt. Immer wieder kam es auch zu Reisen in die Schwestergemeinden der SELK, zu den Lutherischen Kirchentagen der SELK oder auch zu Kirchen des benachbarten Auslands, wie Belgien und Lettland. Hierbei ergaben sich

wiederholt gute Kontakte und Projekte mit anderen Bläserauswahlchören in der SELK.

Mit Werner Granz (Welver-Scheidungen) war auch der Gründungschorleiter zu Gast, ebenso drei Gründungsmitglieder. Seit 1993 steht das Ensemble unter der Leitung von Kantor Thomas Nickisch (Radevormwald, Foto links). Hans-Hermann Buyken (Kamp-Lintfort), Vorsitzender des Kirchenmusikalischen Arbeitskreises West der SELK, nahm mit einem Grußwort Anteil an den Feierlichkeiten, bei denen auch Superintendent Michael Otto (Essen) anwesend war und eine gemeinsame Andacht hielt. Zu Gast aus Wittingen war der Leitende Obmann des Posaunenwerkes der SELK, Pfarrer i. R. Rainer Kempe, angereist, der den geistlichen Dienst des Ensembles würdigte und im Namen des Werkes eine Urkunde überreichte.

Weitere Anlässe im Jubiläumsjahr waren ein musikalischer Gottesdienst in Dortmund, ein Konzert in Bergheim und die Mitwirkung in einem Gottesdienst in Korbach im September. *nach Selk-news vom 21. 12. 2023*

Geistliche Musik für Bläser und Orgel

Am Kantatevorabend, Samstag, 27. April um 17 Uhr, gestaltet das Bläserensemble unseres Kirchenbezirks gemeinsam mit Organist Franz-Rudolf Eles eine Geistliche Musik in der St. Johanniskirche in Köln. Werke alter und gegenwärtiger Zeit in abwechslungsreichen und

reizvollen Arrangements stehen auf dem Programm. Immer wieder wird auch die Gemeinde singend beteiligt und stimmt sich auf den folgenden Sonntag Kantate -„Singt!“- ein.

Herzliche Einladung.





Kikeriki

Am Ende der Evangelien, als ihr Höhepunkt, erzählen die Evangelien von der Auferstehung Jesu: Drei Frauen, die Jesus lange Zeit begleitet haben, gehen am Ostermorgen zum Grab, um den Leichnam Jesu mit duftenden Kräutern zu salben - das war damals so Brauch. Sie gingen also zum Grab in der Erwartung, einen Toten zu sehen. Doch als sie zum Grab kommen, sitzt dort ein Engel und sagt ihnen, dass Jesus nicht mehr tot ist, sondern wieder lebt. Und wirklich: Der Leichnam Jesu fehlt. Doch die Frauen können das nicht glauben, sie erschrecken, haben Angst, jemand hätte den toten Jesus gestohlen. Zu unglaublich ist es, dass Jesus von den

Toten auferstanden ist. Die Frauen und auch die Jünger brauchen Zeit und Hilfe durch Jesus, bis sie an seine Auferstehung glauben und sie in die ganze Welt verkünden. Und weil sie am Anfang so kritisch waren, können wir ihnen heute mit gutem Grund glauben: Jesus lebt!

Und weil Jesus den Tod überwunden hat und lebt und weil er uns versprochen hat, dass auch wir nicht im Tod bleiben werden, dürfen wir uns über die Auferstehung Jesu freuen und sie feiern, denn sie ist der Anfang unserer eigenen Auferstehung. Auch wenn es uns - wie den Frauen am Grab - schwerfällt, das zu glauben.



Pilgern liegt im Trend



Bei trockenem Wetter laden wir ein, am 20. April 2024 ein Teilstück auf dem Pilgerweg im Ruhrbistum Essen zu gehen: vom Bochumer Südwesten bis zur Basilika des Heiligen Nikolaus Groß in Hattingen-Niederwenigern.

Wir starten um 10 Uhr und wollen nach mehreren Pausen (mit selbst mitgebrachtem Picknick) um ca. 15 Uhr zurück sein. Zunächst auf den Ruhrhöhen, dann über die Ruhr und hinauf nach Niederwenigern verläuft der abwechslungsreiche Weg durch schönste Natur im Frühling. Genauere Details gibt es bei der Anmeldung (02 34) 47 23 10). Wir freuen uns auf neue und alte Mitpilgernde.

Falk und Norgard Steffen

Zu Hause ist es am schönsten!



Unsere Leistungen:

Betreuung · Hauswirtschaft · Fahrdienst
Abrechnung mit allen Pflegekassen möglich

Telefon (0 23 02) 3 98 55 39

Crengeldanzstraße 54a

58455 Witten

www.schmidt-seniorenbetreuung.de



Olaf Teßmann
Dachdeckermeister

Buckesfelder Ring 22 · 58509 Lüdenscheid
Fon: 02351 / 3 79 89 50 · Fax: 02351 / 3 79 76 28
Mobil: 0172 / 2 83 70 14 · info@olaftessmann.de

www.olaftessmann.de



Gemeinde

15



Evangelisch-Lutherische Einigkeits-Gemeinde Bochum

Am Sonntag 7. Januar feierten die Mitglieder der bisherigen Epiphaniaskirche Bochum und der bisherigen Kreuz-Gemeinde Bochum der SELK einen Bittgottesdienst um den Heiligen Geist, der von Pastoralreferentin Barbara Hauschild (Bochum) und Vakanzpastor Carsten Voss (Dortmund) geleitet wurde. Anlass war die Verschmelzung der beiden SELK-Gemeinden zur Evangelisch-Lutherischen Einigkeits-Gemeinde, die im Laufe des Jahres 2024 nach und nach vollzogen wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst luden die Kirchenvorstände alle Gottesdienstbesucher zum erweiterten

Kirchen-Café ein. Propst Burkhard Kurz (Farven) blickte in einem Grußwort auf den bisherigen Weg der Annäherung zurück und wünschte der verschmolzenen Gemeinde Gottes Segen für die Zukunft. An allen Tischen fanden angeregte Gespräche statt – ein guter Start für die Einigkeits-Gemeinde Bochum.

In den Jahren 2022 und 2023 hatten die Gemeindeversammlungen beider Gemeinden endgültig beschlossen, dass die Kreuz-Gemeinde der Epiphaniaskirche beitritt und die Epiphaniaskirche ihren Namen in Einigkeits-Gemeinde ändert.
nach Selk-news vom 15. 1. 2024

„Alles easy oder was?“

**Einladung zum Thementag „Frauen stärken“ am 25. Mai 2024
in der Trinitatisgemeinde Dortmund,
Eintrachtstraße 53, 44139 Dortmund, 10-15.30 Uhr**

„Alles easy oder was?“ – Welche Frau kann das schon von sich sagen! Wie viele Frauen haben nicht schon schwere Krisen erlebt, haben Gewalt Erfahrungen machen müssen, sind Hass und Diskriminierung ausgesetzt. Müssen in einem fremden Land einen Neuanfang wagen. Diese Veranstaltung lädt ein, Menschen zu treffen, Einrichtungen kennenzulernen, die Frauen eine neue Chance geben. Und zu hören, wie Jesus sich der Frauen annimmt. - Was läuft im einzelnen? Am Vormittag: Vorträge der Frauenberatung Dortmund zur Bewältigung von Krisen und von PerMenti Dortmund zur be-

ruflichen Orientierung. Am Nachmittag: Ein Workshop zur Berufsfindung, Erfahrungsberichte von Migrantinnen, Bibelworkshop, Austausch, kreative Angebote. Und während der gesamten Veranstaltung Infotische und ein Büchertisch.

Herzliche Einladung, Sigrid Groß (Diakoniebeauftragte) und Bärbel Hein (Frauenbeauftragte)

Anmeldeschluss: 11. Mai 2024

Anmeldung entweder bei Bärbel Hein
heinmobil@web.de,

Tel: 0171 6588577

oder bei Sigrid Groß

diakonie-westfalen@selk.de,

Tel: 02303 968093

„Aufarbeitungsstudie ForuM zu sexualisierter Gewalt in der Evangelischen Kirche und Diakonie“

Die am 25. Januar 2024 von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) veröffentlichten Ergebnisse der „Aufarbeitungsstudie ForuM zu sexualisierter Gewalt in der Evangelischen Kirche und Diakonie“ nehme ich zum Anlass über Regelungen und Veröffentlichungen in unserer SELK zu informieren. Falls Sie selbst oder Angehörige von sexuellen Grenzüberschreitungen oder Missbrauch durch hauptamtliche oder ehrenamtliche Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen in unserer SELK betroffen waren oder sind, können Sie sich an die beauftragten AnsprechpartnerInnen in unserer Kirche wenden. Die Kontaktdaten stehen am Ende dieser Information.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass auch die Gemeinden der SELK in Vergangenheit und Gegenwart nicht frei waren und sind von sexuellen Grenzüberschreitungen durch hauptamtliche Pfarrer und ehrenamtliche Mitarbeiter. Immer wieder bringen Betroffene Vorfälle zur Sprache, die sich z.T. vor Jahrzehnten ereigneten. Wir können aus rechtlicher Sicht zwar sagen: „Unsere Gemeinden gehören nicht zu einer Kirche in der EKD“, aber in der Sache selbst haben wir keinen Anlass, mit Fingern auf die Landeskirchen zu zeigen. Auch die Strukturen unserer Gemeinden sind sehr gut geeignet, Verletzungen der Persönlichkeit, sexuelle Übergriffe oder Missbrauch zu verschleiern. Es gibt in der SELK eine „Richtlinien für den Umgang mit sexualethi-

schen Grenzüberschreitungen durch Pfarrer und andere – haupt- und nebenamtliche sowie ehrenamtliche – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ...“, die vor über zehn Jahren erarbeitet wurde.

Download:

www.selk.de/index.php/richtlinien

Dazu gehört die Dienstanweisung für Haupt- und Ehrenamtliche „SELK – Sichere Orte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Präventive Orientierungshilfe“.

Download:

www.selk.de/download/Sichere-Orte_Orientierungshilfe-2.pdf

Betroffene ermutige ich, sich an die Ansprechpartner in der SELK zu wenden. Hilfe suchen ist kein Petzen und kein Verrat! Vertuschen ist nicht hilfreich! Auch wer Befürchtungen vor sich selbst hat, sollte Hilfe suchen. Betroffene, Personensorgeberechtigte und Mitarbeitende können sich wenden an folgende kompetente Ansprechpartner:

Dr. Gudrun Schätzel

(Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie)

Tel. (05 11) 55 56 69 (erreichbar eher abends und am Wochenende) und Pfr. Stefan Paternoster

(Supervisor, DGSv; Ehe-, Familien- und Lebensberater, DAJEB)

Tel. (0 56 31) 25 78,

E-Mail: korbach@selk.de.

Pastor Hinrich Schorling





Michael Schätzel tritt als Geschäftsführender Kirchenrat ab

Mit einem Gottesdienst und einem Empfang beging die SELK am 27. Januar 2024 den Wechsel im Dienst des Geschäftsführenden Kirchenrats. Bei einem festlichen Abendmahlsgottesdienst, zu dem zahlreiche Gäste aus ganz Deutschland in die St. Petri-Kirche der SELK in Hannover gekommen waren, erörterte Bischof Hans-Jörg Voigt in seiner Predigt Gedanken zum Thema Licht. Er dankte Michael Schätzel, der von 1993 bis 2024 insgesamt 31 Jahre seinen wertvollen Dienst in der Kirche leistete. Ebenso begrüßte er seinen Nachfolger Daniel Soluk, der von nun an die Geschicke der SELK mitgestalten wird. Im Anschluss an den Gottesdienst folgte für die Gemeinde und Gäste auf dem Gelände der Bethlehems-gemeinde der SELK ein von Posaunen-chorklängen gerahmter Empfang. In musikalischen Darbietungen sowie Ansprachen wurde Schätzel für seinen kirchlichen Einsatz als Pastor und Geschäftsführender Kirchenrat gedankt. Bischof Voigt ließ es sich nicht nehmen, mit einem Augenzwinkern auf die zahlreichen Möglichkeiten der Mitgestaltung im Ruhestand hinzuweisen. Dem neuen Geschäftsführenden Kirchenrat wurde bescheinigt, dass er die gute Atmosphäre im Kirchenrat wohl nahtlos fortführen werde. Die ersten vier Monate, die als Übergangsphase diente, hätte dies gezeigt. Zahlreiche Rednerinnen und Redner trugen teils nachdenkliche, vielmals aber auch humorige Anekdoten aus der langjährigen Dienstzeit Schätzels vor und sorgten für eine



angenehme und heitere Atmosphäre am Veranstaltungsort. In einer emotionalen Schlussansprache dankte Kirchenrat i.R. Schätzel seiner Ehefrau Gudrun und der ganzen Familie für die außerordentliche Unterstützung und bat um Vergebung für die Zeit, die die kirchlichen Angelegenheiten aufzehrt. Der Wechsel im Amt führt in der SELK zu einem Generationenwechsel: Der Geschäftsführende Kirchenrat (GKR) der lutherischen Bekenntniskirche ist mit dem 35-jährigen Soluk erstmals nicht mit einem Ordinierten der Kirche besetzt. Im Dezember 2022 wählen Kirchenleitung und Kollegium der Superintendenten den gelernten Industriekaufmann und Betriebswirt Daniel Soluk, 2023 wurde er durch die Kirchensynode bestätigt. Soluk arbeitete zuvor in der Niedersächsischen Landeszentrale für politische Bildung. Der GKR ist u.a. Teil der Kirchenleitung und leitet das Kirchenbüro in Hannover.
nach Selk-news



firma koch

so geht handwerk.

Malermeisterbetrieb seit 1898
Gebäudedienstleistungen
Fußbodenarbeiten
Trockenbau

Jürgen Koch GmbH Ardeystraße 9 58452 Witten
Telefon: 02302 961696 Telefax: 02302 961697
Mail: kontakt@firma-koch.de www.firma-koch.de

Anzeigen

Bohnet GmbH

seit 1913

Bestattungen und Vorsorge
so individuell wie der Mensch...

Wenn Sie sich einfach nur informieren möchten
oder konkrete Hilfe benötigen,
sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!

Tag und Nacht · Erledigung aller Formalitäten



5 78 28

Universitätsstraße 2
58455 Witten



20

Matthias Abel

Unsere Leistungen:

Mobil: (01 71) 3 70 90 04
Tel.: (0 23 02) 9 78 72 72
Fax: (0 23 02) 9 78 72 70
www.abel-bautenschutz.de
E-Mail info@abel-bautenschutz

- Fliesen- und Natursteinverlegung
- Gestaltung von Hauseingängen
- Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden
- Trockenbau, Streich- und Tapezierarbeiten
- Fugenarbeiten und Silikonfugen-Erneuerung
- Abbruch- und Demontagearbeiten

SANITÄR · HEIZUNG
Meisterbetrieb
IHR MONTEUR
Marco Wegener & Torsten Pfützenreuter GbR
www.ihr-monteur.de

- ▶ Wärmepumpen-Anlage
- ▶ Moderne Heiztechnik
- ▶ Solaranlage
- ▶ Sanierung
- ▶ PV-Anlage
- ▶ Energieberatung
- ▶ Regenwassernutzung
- ▶ Renovierung
- ▶ Bäder
- ▶ Wartung
- ▶ 24 Std. Notdienst

Marktweg 95 a
58454 Witten
Tel.: 02302 392620
Fax: 02302 392610,
Email: info@ihr-monteur.de





Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Früher an Später denken.

Ihr Leben, Ihre Wünsche –
unser Allfinanzkonzept.

Regionaldirektion
Oliver Nöding und Team

Ziegelstr. 1
58455 Witten
Telefon 02302 2825335



**Wir vermieten familiengeführt Wohnungen.
Gerne kaufen wir Ihr Haus.**

Hausverwaltung Hasenkamp

Große Borbach 11 - 58453 Witten - 02302 / 69 72 12
info@hausverwaltung-hasenkamp.de - www.hausverwaltung-hasenkamp.de



Durchblick deine Finanzen.

**Finanzplaner, Kontowecker
und Multibanking – mit
unseren digitalen
Banking-Funktionen immer
den Überblick behalten. Und
den Kopf frei für das, was
wichtig ist.**

Jetzt freischalten auf [sparkasse-witten.de](https://www.sparkasse-witten.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Witten**

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

18. Februar Invokavit

10.00 Familiengottesdienst „Josef“
mit Bläserkreis und Kinderchor

25. Februar Reminiszere

10.00 PGD/KGD mit Lesung der Passionsgeschichte Teil 1 mit dem Orff-Kreis.
Anschließend Folien-Gestaltung zum Kunstprojekt und Kirchencafé

3. März Okuli

10.00 HGD/KGD als WIT-Gottesdienst
mit der WIT-Band

10. März Lätare

10.00 HGD/KGD mit Konfirmationsjubiläum /
Back to Church Sunday. Anschließend Folien-
Gestaltung zum Kunstprojekt und Kirchencafé

16. März Samstag

15.30 Krabbelgottesdienst in der Kirche

17. März Judika

10.00 PGD/KGD mit Lesung der Passionsgeschichte Teil 2 und „Streicher-Musik“.
Anschließend Gemeindeversammlung

24. März Palmarum

10.00 HGD/KGD

28. März Gründonnerstag

18.00 Feier-Abend-Mahl im Gemeindehaus

29. März Karfreitag

10.00 Predigtgottesdienst

30. März Karsamstag

22.00 Osternachtsfeier mit Abendmahl und
anschl. Imbiss

31. März Ostersonntag

10.00 Oster-Festgottesdienst mit Abendmahl,
Kindergottesdienst und Bläserkreis

1. April Ostermontag

10.00 Predigtgottesdienst

7. April Quasimodogeniti

10.00 PGD/KGD

14. April Misericordias Domini

10.00 PGD/KGD mit dem Kinderchor.
Anschließend Folien-Gestaltung zum Kunstprojekt und Kirchencafé

21. April Jubilate

10.00 HGD/KGD mit dem Bläserkreis

Abkürzungen:

PGD Predigtgottesdienst

HGD Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

KGD Kindergottesdienst



**kreuz
gemeinde
witten**

Lutherstraße 6-10
58452 Witten

Fon (0 23 02) 134 22

Fax (0 23 02) 134 23

www.kreuzgemeinde-witten.de

Unsere Gottesdienste